

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes  
vom Mittwoch, den 13. 1. 1971, 7.45 Uhr:

Laut Wetterwarte liegt Tirol noch immer unter schwachem Hochdruckeinfluß, sodaß vorerst keine Niederschläge zu erwarten sind. Mit schwachem Wind aus Süd bis Ost ist auf den Bergen ein geringer Temperaturrückgang zu verzeichnen.

Nur vereinzelt ist Selbstausslösung kleiner Lockerschneelawinen zu erwarten, die für die Talbereiche praktisch nirgends Lawinengefahr bringen können.

Im Bereich der Waldgrenze und darüber hat der Wind in den letzten Wochen vielfach labile Schneebretter geschaffen. Zudem hat die vergangene Frostperiode durch Schwimmschneebildung die Bindung der unteren Schneeschichten weitgehend aufgelöst. Bei Schitouren ist daher besonders schattseitig eine örtlich akute Schneebrettgefahr zu beachten.